

Mi. 24.05.2017 17.00 - 20.00 Uhr
ALTES GRUBENGELÄNDE LITTFELD

Bergbaugeschichtliche und naturkundliche Exkursion des Heimatvereins Littfeld-Burgholdinghausen mit Kooperationspartnern.
Treffpunkt: Modellflugplatz Littfeld, Müsener Str. in Kreuztal-Littfeld

Vor allem die Blei- und Zinkförderung in der Grube Viktoria, die auf das 13. Jh. zurückgeht, hat zur Entstehung schwermetallhaltiger Halden geführt. Aufgrund des jahrhundertelangen Erzbergbaus haben sich dort eine Vielzahl von einzigartigen Lebensräumen gebildet, die unter Naturschutz stehen.



Burgholdinghauser Weiher
Foto: Matthias Jung

Zu den besonders schützenswerten und Schwermetall anzeigenden Pflanzen gehören u. a. die Galmei-Grasnelke und Hallers Schaumkresse. Neben den vegetationsarmen trockenen Halden findet man auch feuchte Areale mit verschiedenen Amphibien und Reptilien.

Keine Anmeldung erforderlich
Kosten: freiwillige Spende

Do. 11.06.2017 12 - 17 Uhr
TAG DES HAUBERGS

Veranstalter: Förderverein Historischer Hauberg Fellinghausen, Waldgenossenschaft Fellinghausen und Biologische Station.
Ort: Ende der Luisenstraße in Kreuztal-Fellinghausen

An mehreren Stationen wird die historische Nutzungsvielfalt des Siegerländer Haubergs u. a. mit Lohschälen sowie Waldfeldbau mit Buchweizen und Roggen gezeigt. Für Speis' und Trank ist gesorgt.

Fr. 01.09.2017 16 - 18 Uhr
BUCHWEIZEN IM HAUBERG

Wanderung unter Leitung von H.H. Katz, P. Fasel und U. Siebel



Getreidesaat im Historischen Hauberg
Foto: Dr. Thomas Bartoloch

Auf einer Fläche des Haubergschlages 2017 wird ab Mitte Juni Buchweizen gesät und Anfang September sind dann die ersten Fruchtansätze zu sehen. Bei der Wanderung ist alles über diese landwirtschaftliche Nutzung des Haubergs zu erfahren.

Keine Anmeldung erforderlich
Kosten: freiwillige Spende
Weitere Infos: www.biologische-station-siegen-wittgenstein.de

Fr. 23.06.2017 17.30 - 19.30 Uhr, anschließend Einkehr möglich
MIT DEM „BEWEGUNGSENGEL“ UM DEN KINDELSBERG

Entspannt unterwegs mit den grünen „smoveys“ aus Österreich zu historischen Orten mit ALFA COACH® Sylvia Siegmund und Heimatforscherin Katrin Stein. Treffpunkt: Wanderparkplatz Kindelsberg

Der hohe Pulsschlag unserer Zeit bringt viele Menschen an die Grenzen ihrer Belastbarkeit! Nimm Tempo aus Deinem Alltag und erlebe die Ruhe des Waldes. Wir mobilisieren unsere Gelenke, stärken die Muskulatur und entspannen den Schulter-Nackenbereich mit einigen Übungen – jeder in seinem Tempo. An fünf Stationen gibt es dazu Sagenhaftes vom Bergbau, vom Kult um die Waldhütten und vom Fräulein vom Kindelsberg zu hören.



Sylvia Siegmund und Katrin Stein
Foto: Riaz Ahmad

tionen gibt es dazu Sagenhaftes vom Bergbau, vom Kult um die Waldhütten und vom Fräulein vom Kindelsberg zu hören.

Anmeldung bitte bis zum 19.06.
Sylvia Siegmund, Mob. 0178 5584491, www.bewegungsel.de, Länge: ca. 2,5 km, 2 Steigungen), Preis: 11,50 € pro Pers. incl. einer hausgemachten Erfrischung der Kindelsbergwirtin. Anschließend Abendessen im Kindelsberg möglich, www.kindelsberg.de

Sa. 26.08.2017 16.00 - 19.00 Uhr, anschließend Einkehr
BERGBAU UND HÜTTENKULT IM ZITZENBACHTAL

Kulturgeschichtliche Exkursion mit Freibadbesuch und Grillen an der CVJM-Hütte, Leitung: Katrin Stein, Treffpunkt: Parkplatz Freibad Zitzenbach, Nussbaumweg in Kreuztal-Ferndorf

Das Zitzenbachtal ist eines der ältesten besiedelten Täler im Siegerland, das für frühen Bergbau und Eisenverhüttung bekannt ist. Eisen, Blei, Kupfer, Zink und etwas Silber hat man früher aus der Erde geholt - Halden, Stollen, viele Schlacken und „Erzpflanzen“ zeugen bis heute davon. Das Naturfreibad und viele Waldhütten machen das Tal auch kulturgeschichtlich sehr interessant. Dies



CVJM-Hütte, Foto: Dorothea Meier

alles wird bei einer Tour um das Freibad erkundet. Nach einem Sprung ins kühle Nass (wer mag bitte Badesachen mitbringen) gibt es an der CVJM-Hütte eine zünftige Rast mit leckerem Essen und erfrischenden Getränken.

Anmeldung bitte bis zum 25.08. zur Kalkulation der Einkäufe
Katrin Stein, Tel. 02732 590976, Kosten: für Verzehr und Hüttennutzung wird eine Spende erbeten.

Do. 21.09.2017 17.00 - 19.00 Uhr
BESICHTIGUNG THYSSEN-KRUPP-STEEL (WERK EICHEN)

Führung mit einem Rückblick in die Historie
Angebot für Generationen-Teams (z. B. Eltern mit Kindern oder Großeltern mit Enkelkindern, Mindestalter 16 Jahre)

Thyssenkrupp Steel Europe gehört zu den weltweit führenden Anbietern von Qualitätsflachstahl. In modernen Feuer- und Bandbeschichtungsanlagen wird bei „TKS“ in Eichen und Ferndorf das angelieferte Kaltband oder das gebeizte Warmband oberflächenveredelt. Schon 1855 war der Eichener Eisenhammer der bedeutendste Stahlhammer im Kreis Siegen. Ab 1884 bildete sich das „Eichener Walzwerk“ mit Verzinkerei und Blechverarbeitung. Weiteren Änderungen verbunden mit Umbenennungen folgten. Die „Thyssenkrupp Steel Europa AG“ und auch heute einer der größten Betriebe des Siegerlandes.

Kosten: 3,- für Erwachsene (Jugendliche frei). Anmeldung bis zum 14.09.2017
Stadt Kreuztal, Michael Häusig, Tel.: 02732 51-435



Werkskasino „Eichener Hammer“
Foto: Katrin Stein

Sa. 14.10.2017 14.00 - 16.00 Uhr
MITTELALTERLICHER ALTENBERG

Führung von Dr. Andreas Bingener
Treffpunkt: Parkplatz Altenberg, Müsener Straße

Auf der Höhe zwischen den alten Bergmannsorten Littfeld und Müsen fand man 1963 Scherben und Metallteile. Bei Grabungen (1970-1984), die bis heute von großer wissenschaftlicher Bedeutung sind, legte man die Reste einer Bergbausiedlung aus dem 13. Jh. frei. Die Bewohner betrieben Erzbergbau und verhütteten das gewonnene Erz (vornehmlich Silber). In Kellern lagerten sie Werkzeug und Erz, darüber befanden sich Wohngeschosse.

Der Sage nach haben Habgier und Geiz den Untergang der einst so wohlhabenden Bergbausiedlung ausgelöst.

Besichtigt werden auch die Zeugnisse neuzeitlichen Bergbaus mit dem Stahlberg-Schacht II und den großen Abraumhalden.

Keine Anmeldung erforderlich
Kosten: freiwillige Spende



Führung am Altenberg
Foto: Alexander Kijß

So. 19.11.2017 17.00 - 19.00 Uhr

FRIEDRICH FLICK: EIN NAME - VIELE GESICHTER?

Zwei Filme, die von Alexander Fischbach (mundus.tv) aus Siegen gezeigt werden. Ort: Weiße Villa, Dreslers Park, Kreuztal

Friedrich Flick. Ein Name der polarisiert. Großindustrieller und schwerreicher Mäzen seiner Heimat – dem Siegerland. Geboren am 10. Juli 1883 in Ernsdorf (heute Kreuztal) verstand es Flick wie kein anderer seine Biografie zu Lebzeiten in ein anderes Licht zu rücken. Zwei Filme aus dem WDR-Archiv widmen sich dem Thema. Unter dem Titel „D'r Sejerlänner Jong“ beleuchten die Filme-

macher Flicks Verhältnis zu seiner Heimat. Der Film „Das Siegerland“, den Flick eigens in Auftrag gegeben hat, zeigt wie Flick sich und seine Heimat selbst sah.

Eine Diskussion im Anschluss ist möglich und willkommen.

Keine Anmeldung erforderlich

Eintritt frei. Die Filme können im Anschluss käuflich erworben werden.



Filmszene - mit freundlicher Genehmigung von Mundus-TV

Weitere Veranstaltungen (Auszug)

Fr. 14.07. bis So 16.07.2017

950 JAHRE FERNDORF - DAS FEST

So. 10.09.2017 12 - 17 Uhr

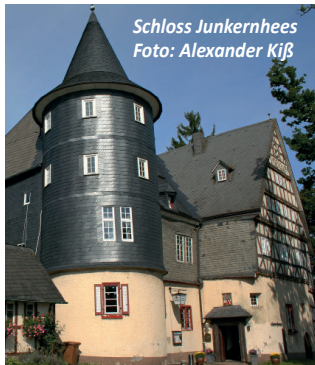
SCHLOSS JUNKERNEHES - HERBSTFEST

Sa. 02. und So. 03.12.2017

WEIHNACHTSMÄRKTE in KROMBACH und FERNDORF

Do. 07.12. bis So. 10.12.2017

LICHTERGLANZ IM PARK - Kreuztaler Weihnachtsmarkt



Schloss Junkernehes
Foto: Alexander Kijß

KAFFETRINKEN IM SCHLOSS

Der Verein zur Erhaltung von Schloss Junkernehes lädt von April bis Oktober immer am letzten Sonntag im Monat von 14:30 bis 17.00 Uhr zum Kaffeetrinken ins Schloss ein.
www.schloss-junkernehes.com

stadt
kreuztal



Kreuztal ist seit Jahrhunderten ein wichtiger Knotenpunkt für den Transport von Wirtschaftsgütern. Die Erlebnisroute „Eisenstraße Südwestfalen“ möchte die Sehenswürdigkeiten der industriellen Vergangenheit sichtbar machen und nachfolgende Generationen für Heimatgeschichte und Technik gleichermaßen begeistern.

www.eisenstrasse-suedwestfalen.de

Buchbare Führungen in Kreuztal

- Historischer Hauberg Fellinghausen
- Mittelalterlicher Altenberg
- Altes Grubengelände Littfeld
- Mit dem „Bewegungsel“ um den Kindelsberg
- Bergbau und Hüttenkult im Zitzenbachtal
- Krombacher Schlag & Krombacher Brauerei

Information und Anmeldung

Stadt Kreuztal - Tourismus
Tel.: 02732 - 51-435 (Herr Häusig)
E-Mail: M.Haeusig@kreuztal.de
Internet: www.kreuztal.de

KONZERTE - THEATER - KABARETT - LESUNGEN - SEMINARE - FILME - FESTIVALS - AUSSTELLUNGEN u.v.m. im Café Basico, dem früheren Kreuztaler Loksuppen. www.cafebasico.de



INDUSTRIE GESCHICHTE KREUZTAL

Termine 2017



Café Basico: die ehemalige Lokeinfahrt im alten Kreuztaler Loksuppen (Foto: Alexander Kijß)